



Kernkraftwerk  **Gösgen**

Stellungnahme zu BEVA an den Standorten KKG und KKL

Dr. Michaël Plaschy
Geschäftsleiter Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
Verwaltungsrat Kernkraftwerk Leibstadt AG

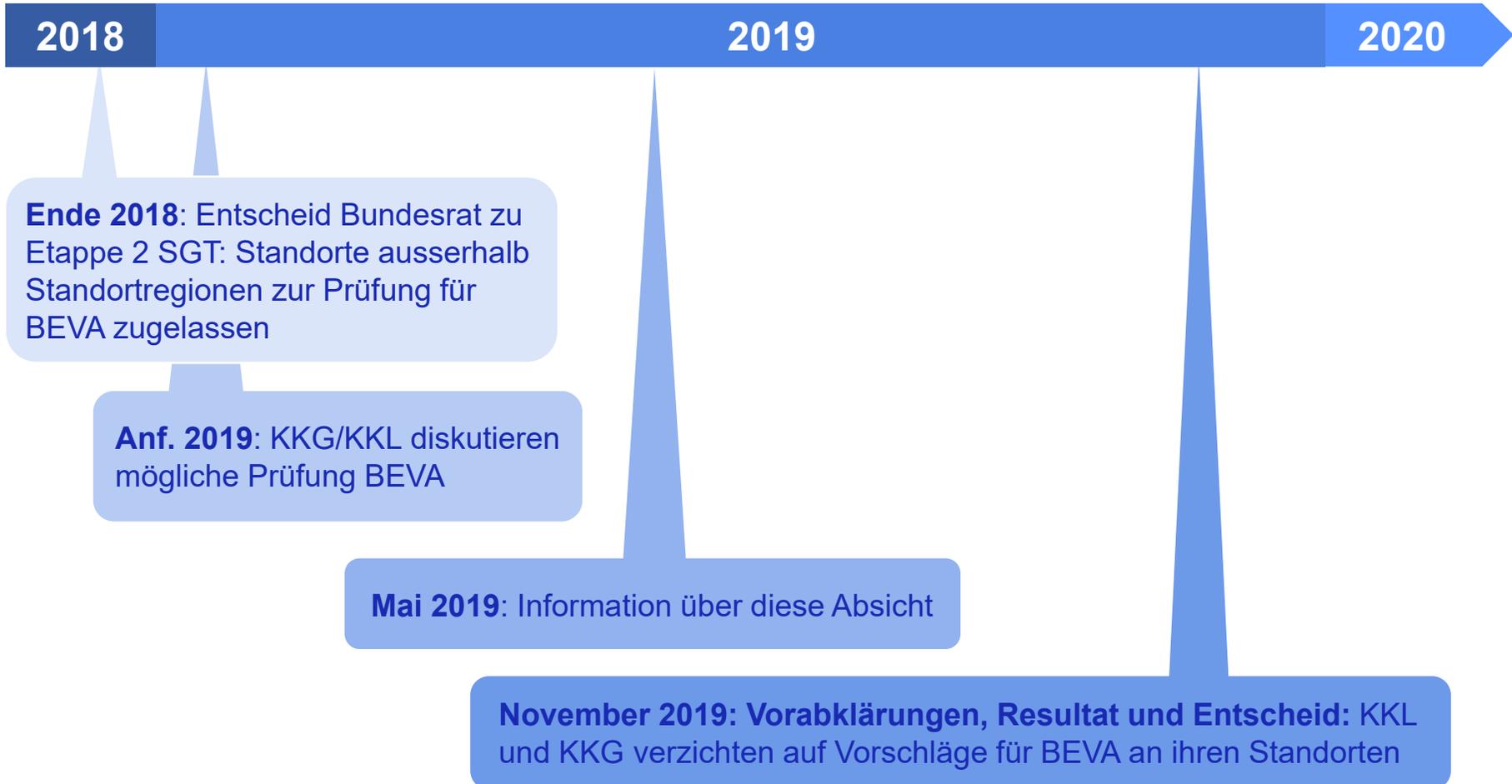


Agenda

1. Auslöser der Überprüfung (Chronologie)
2. Aktueller Zeitplan
3. Resultate der Vorabklärung
4. Stellungnahme / Entscheid

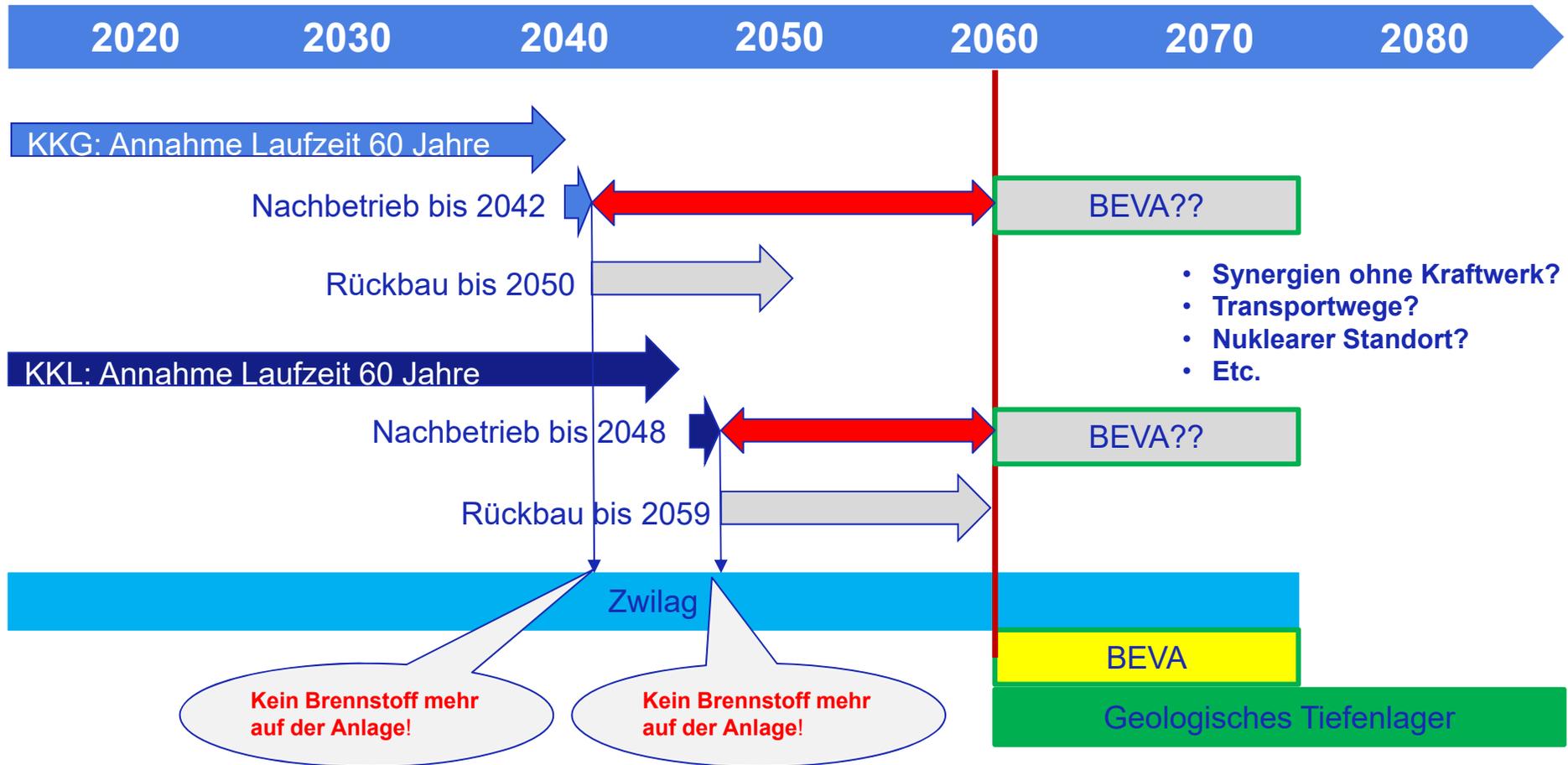


Auslöser der Überprüfung: Chronologie



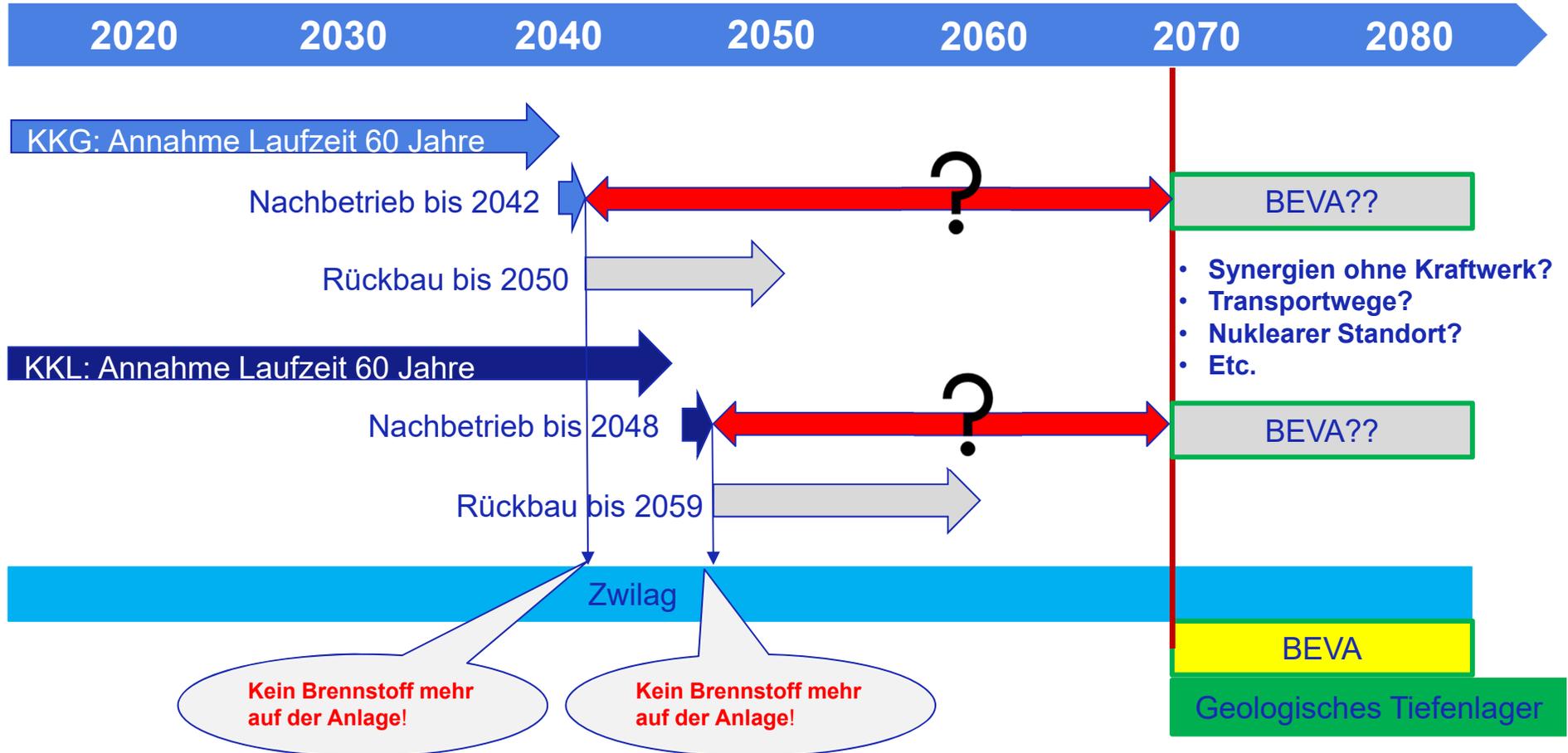


Zeitplan





Zeitplan





Resultate der Vorabklärung

Brennelementverpackungsanlagen (BEVA) am Standort KKL/KKG wären technisch grundsätzlich möglich.

Aussagen zu möglichem Synergiepotential wären mit grossen Unsicherheiten behaftet: Schon der heute bekannte, optimistische¹⁾ Zeitplan betreffend Zeitpunkt der Inbetriebnahme gTL einerseits und der Zeitplan von KKG und KKL andererseits lassen keine Synergien erkennen.

BEVA bei KKG/KKL verursacht mehr Transporte.

¹⁾ optimistisch: ohne lange Einsprache- resp. Gerichtsverfahren



Stellungnahme / Entscheid

Mit dem Stand des heutigen Wissens können etliche technische, organisatorische und wirtschaftliche Fragen nicht verlässlich geklärt werden. Im Vergleich zu den Vorschlägen beim gTL oder Zwilag ist bei KKG und KKL das Synergiepotential in jedem Fall viel kleiner.

Kein Einbezug von KKG und KKL zur Platzierung der Brennelementverpackungsanlage BEVA im Rahmen der 3. Etappe des SGT.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Fragen/Diskussion ...